

Pressemitteilung

Der Lehrerselbstverlag präsentiert – erstmalig 2011 zur didacta in Stuttgart – fächerübergreifende Unterrichtskonzepte aus dem bundesweiten Wettbewerb „Deutscher Lehrpreis – Unterricht innovativ“ in einer neuen Reihe

Die Lehrerinnen und Lehrer in Deutschland arbeiten mit innovativen Ideen und großem Engagement schon heute an der Schule von morgen. Für diese wichtige Aufgabe benötigen sie nicht nur Anerkennung, sondern auch Eigeninitiative. Mit ihrer Kooperation unterstützen der Lehrerselbstverlag und der bundesweite Wettbewerb „Deutscher Lehrpreis – Unterricht innovativ“ Lehrerinnen und Lehrer in der Verbreitung neuer Ideen: In einer eigenen Reihe des Lehrerselbstverlages erscheinen fächerübergreifende und im Team erarbeitete Unterrichtskonzepte aus dem Wettbewerb.

Der bundesweite Wettbewerb "Deutscher Lehrpreis – Unterricht innovativ" hat es sich zum Ziel gesetzt, die öffentliche Wertschätzung des Lehrerberufs zu steigern. Er wird von den Initiatoren Vodafone Stiftung Deutschland, Heraeus Bildungstiftung und Deutscher Philologenverband (DPhV) getragen und jährlich durchgeführt. Die Wettbewerbskategorie "Lehrer stellen ihren innovativen Unterricht vor" wendet sich direkt an die Lehrerinnen und Lehrer aus dem Sekundarbereich an deutschen Schulen. Jedes Jahr werden sechs Unterrichtskonzepte von einer unabhängigen Jury mit namhaften Bildungswissenschaftlern prämiert.

Eine Auswahl der besten Manuskripte wird im Lehrerselbstverlag veröffentlicht, um sie einem breiteren Kreis von Lehrerinnen und Lehrern zugänglich zu machen.

Damit fügen sich die Publikationen des "Deutschen Lehrpreises" in die Ausrichtung des Lehrerselbstverlages ein. Der Verlag publiziert, was sonst vielleicht irgendwann in den Schubladen von Lehrern verschwinden würde: Unterrichtsmaterialien, die Lehrer selbst für ihren eigenen Unterricht erstellt haben, direkt aus der Praxis für die Praxis.

Aktuelle Informationen zu Verlag und Publikationen finden Interessierte unter www.lehrerselbstverlag.de, Hintergründe zum Wettbewerb unter www.lehrerpreis.de.

Berlin, den 28. Februar 2011

Eva Hertzfeldt
Pressesprecherin